## WWDC 2020 - ARM Macs?

## Beitrag von "Wolfe" vom 23. Juni 2020, 10:58

Ich gebe es zu: das Dock war für mich der Grund, warum mich Apples OS gepackt hat. Unter Windows habe ich 2003 noch versucht die GUI entsprechend zu simulieren, was aber nicht ausgereicht hat und ich deshalb begeistert war, als ich 2007 ein Macbook Pro gekauft habe. Im Anschluss hatte ich über Jahre einen immer besseren Eindruck von dem überlegenen work flow in AppleOS. Dieses OS war schon von Anfang an so unflexibel und vernagelt, was ich aber nicht als Einschränkung empfand sondern als Erleichterung, denn alles funktionierte einfach. Mit macOS Big Candy wird das System wohl zuverlässig sein (eigentlich kaum verwunderlich nach Catalina), aber die GUI stößt mich tatsächlich ab. Clicki-Bunti kann ich auch mit Windows haben. Und gestehen wir es uns ein: Microsoft hat aufgeholt. Wenn es eine Win-GUI mit Apple-Dock gibt, speichere ich meine docs halt auf D: